

FILATI NO. 57

FILATI

Modell 21

RAGLANPULLI IN RIPPEN



### RAGLANPULLI IN RIPPEN

#### Größe 36 bis 42

Aufgrund der lässigen Form passt das Modell für alle angegebenen Größen.

**Material:** Lana Grossa-Qualität „Fourseason“ (45 % Schurwolle (Merino extrafine), 40 % (Bio) Baumwolle, 15 % rec. Kaschmir, LL = ca. 105 m/50 g): je ca. **150 g** Koralle (**Fb. 16**), Graubeige (**Fb. 10**) und Violett (**Fb. 14**) und je ca. **50 g** Gelb (**Fb. 8**), Hellpetrol (**Fb. 6**) und Rohweiß (**Fb. 12**); Stricknadeln Nr. 6,5, je 1 Rundstricknadel Nr. 6,5, 50, 80 und 100 cm lang; 1 Rundstricknadel Nr. 6, 50 cm lang.

**Breite Rippen:** In den Hin-R 6 M re, 6 M li im Wechsel str. In den Rück-R die M str., wie sie erscheinen.

**Schmale Rippen:** In den Hin-R 2 M re, 2 M li im Wechsel str. In den Rück-R die M str., wie sie erscheinen.

**Streifenfolge A [Vorder- und Rückenteil]:** Je 22 R / Rd Koralle, Graubeige, Violett, Rohweiß, Hellpetrol und Gelb.

**Streifenfolge B [Ärmel]:** 20 R Koralle, 50 R Graubeige [davon 22 R breite Rippen und 28 R schmale Rippen], 20 R Violett, dann je 22 R / Rd Rohweiß, Hellpetrol und Gelb.

**Betonte Abnahmen A [Seiten- und Ärmelschrägungen]:** Am R-Anfang nach der Rand-M mustergemäß 2 M re oder li zus.-str., am R-Ende vor der Rand-M mustergemäß 2 M überzogen [= 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str. und die abgehobene M darüber ziehen] oder li zus.-str.

**Betonte Abnahmen B [Raglanschrägungen]:** Am Anfang eines Teils 1 M re, 2 M li str., dann 5 M re zus.-str. Am Ende eines Teils bis auf die letzten 8 M str., dann 5 M überzogen zus.-str. [= 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. 4 M re zus.-str. und die abgehobene M darüber ziehen], 2 M li und 1 M re str. Es werden jeweils 4 M abgenommen, so dass die Rippen folgerichtig weiterlaufen.

**Maschenprobe:** 16 M und 24,5 R schmale und breite Rippen mit Nd. Nr. 6,5 = 10 x 10 cm.

**Rückenteil:** 98 M mit Nd. Nr. 6,5 in Koralle anschlagen. Breite Rippen in der Streifenfolge A str., dabei in der 1. Hin-R nach der Rand-M mit 3 M li beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 3 M li enden. Beids. für die Schrägungen in der 5. R des 2. Farbstreifens 1 M betont abn., dann in jeder 4. R noch 9x je 1 M betont abn., dabei betonte Abnahmen A arb. = 78 M. Bereits ab dem 3. Farbstreifen [= Violett] in schmalen Rippen weiterarb., dabei nach der Rand-M 2 M li zus.-str., dann mit 2 M re fortfahren, am R-Ende vor der Rand-M mit 2 M re und 2 M li zus.-str. enden. Dann folgerichtig die schmalen Rippen mit den Abnahmen für die Schrägungen beids. fortsetzen. Nach 29 cm = in der 73. R ab Anschlag bzw. in der 7. rohweißen R am R-Anfang 2 M abk., dann noch in der 8. [= folg.] R am R-Anfang 2 M abk. Die restl. 74 M stilllegen, dabei liegt nach und vor der Rand-M noch jeweils 1 rechte Masche.

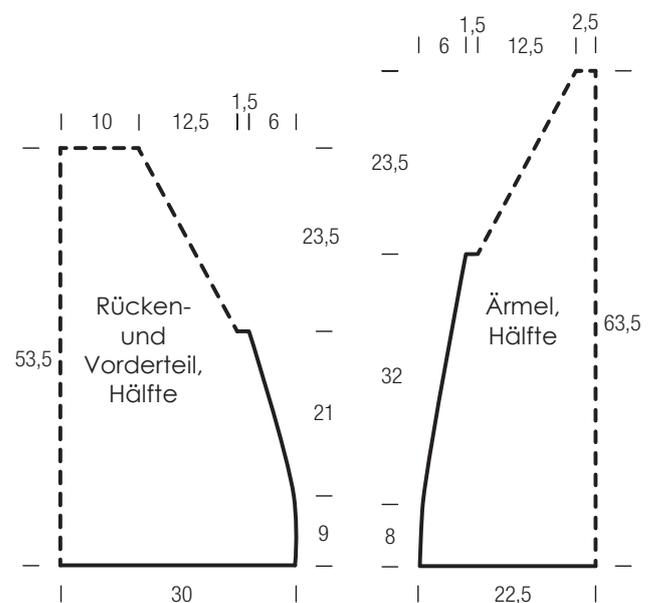
**Vorderteil:** Wie das Rückenteil str.

**Ärmel:** 74 M mit Nd. Nr. 6,5 in Koralle anschlagen. Breite Rippen in der Streifenfolge B str., dabei in der 1. Hin-R nach der

Rand-M mit 3 M li beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 3 M li enden. Beids. für die Schrägungen in der 9. R des 2. Farbstreifens 1 M betont abn., dann in jeder 8. R 3x je 1 M und in jeder 6. R noch 6x je 1 M betont abn., dabei betonte Abnahmen A arb. = 54 M. Bereits nach der 22. R des 2. Farbstreifens in schmalen Rippen weiterarb., dabei nach der Rand-M mit 1 M li beginnen, dann mit 2 M re fortfahren, am R-Ende vor der Rand-M mit 2 M re und 1 M li enden. Dann folgerichtig die schmalen Rippen mit den Abnahmen für die Schrägungen beids. fortsetzen. Nach 39 cm = in der 97. R ab Anschlag bzw. in der 7. rohweißen R am R-Anfang 2 M abk., dann noch in der 8. [= folg.] R am R-Anfang 2 M abk. Die restl. 50 M stilllegen, dabei liegt nach und vor der Rand-M noch jeweils 1 rechte M.

**Raglanpasse:** Nun alle stillgelegten M nacheinander auf die 100 cm lange Rundnd. Nr. 6,5 fassen: 50 M li Ärmel, 74 M Vorderteil, 50 M re Ärmel, 74 M Rückenteil = 248 M. Die Arbeit zur Rd schließen und den Rd-Beginn markieren. Nun folgerichtig in Rd in schmalen Rippen weiterarb., dabei in der 1. Rd jeweils die zus.-treffenden Rand-M abn. Es werden 8 M abgenommen = 240 M. So beginnt und endet nun jedes Teil mit 1 re M, die zus.-treffend [= je 2 re M] und die Raglanbetonung bilden. Die Übergänge von einem Teil zum anderen jetzt markieren [die Markierung liegt jeweils zwischen den beiden re M]. Dann für die Raglanschrägungen in der 11. Rd betonte Abnahmen B arb. Es werden 32 M in der Rd abgenommen = 208 M. Die Abnahmen in jeder folg. 10. Rd 2x und in jeder folg. 8. Rd noch 2x wdh. = 80 M. Bei abnehmender M-Zahl auf die entsprechend kürzere Rundnd. Nr. 6,5 wechseln. In 23,5 cm = 58 Rd Raglanhöhe mit der Rundnd. Nr. 6 für die Rollblende in Gelb noch 6 Rd re M str. Dann die M locker abk.

**Ausarbeiten:** Teil exakt zur Hälfte legen, spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Seiten-Ärmel-Nähte schließen.



## RAGLANPULLI IN RIPPEN

## MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

## ABKÜRZUNGEN

**M** = Masche · **R** = Reihe · **Rd** = Runde · **Nd.** = Nadel · **U** = Umschlag · **Gr.** = Größe · **LL** = Lauflänge · **MS** = Mustersatz · **Fb.** = Farbe  
**Nr.** = Nummer · **lt.** = laut · **fortl.** = fortlaufend · **li** = links · **bzw.** = beziehungsweise · **re** = rechts · **ca.** = circa · **str.** = stricken  
**Art.** = Artikel · **zus.-str.** = zusammenstricken · **arb.** = arbeiten · **abk.** = abketten · **abn.** = abnehmen · **d. h.** = das heißt  
**zun.** = zunehmen · **abh.** = abheben · **wdh.** = wiederholen · **beids.** = beidseitig · **mittl.** = mittleren · **folg.** = folgende · **restl.** = restliche  
**rebsm** = Krebsmasche · **Stb** = Stäbchen · **Dstb** = Doppelstäbchen · **Luftm** = Luftmasche · **Kettm** = Kettmasche · **fe M** = feste Masche